

07. Dezember 2020

Präventivpläne der Zukunft

Handbücher für Kommunales Konfliktmanagement

Teilhabe und Integration konstruktiv gestalten



Die »Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren (LaKI)« ist vom Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration (MKFFI) mit der Umsetzung des Projektes »Kommunales Konfliktmanagement: Teilhabe und Integration konstruktiv gestalten« betraut worden. Gefördert wird das Projekt durch die *Stiftung Mercator*.

Ziel des Projektes ist es, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Dahinter steht die Idee, Kommunen in Hinblick auf ihr Integrationsmanagement und beim Aufbau nachhaltiger Strukturen zur Konfliktregelung zu unterstützen. Konflikte sollten dort vorrangig intern sowie möglichst frühzeitig und niedrigschwellig bearbeitet werden können. Dabei sollten die bestehenden Strukturen genutzt und ggf. erweitert werden.

Dabei wird die Grundannahme des amerikanischen Wissenschaftlers *William Ury* geteilt: »Ein Konflikt ist wie Regen unvermeidlich. Richtig kontrolliert, kann er eine Wohltat sein; zu viel am falschen Platz kann zum Problem werden. Wir brauchen Systeme, die Konflikte ohne zu großen Aufwand wieder in die richtige Bahn lenken und deren Bewältigung ermöglichen.«[1]

Aus dem Projekt unter der Koordination von *Petra Kofler-Mertens*, Bezirksregierung Arnsberg (Laufzeit von Mai 2017 bis Dezember 2020) ist ein Handbuch »Kommunales Konfliktmanagement fördern« entstanden. Dort werden im Wesentlichen die einzelnen Prozessschritte nachgezeichnet, wie ein Konfliktmanagementsystem aufgebaut und in bestehende Strukturen implementiert wird. zusätzlich enthalten sind darin theoretische Erkenntnisse, verknüpft mit praktischen Erfahrungen aus der Projektumsetzung.

Die Idee des Kommunalen Konfliktmanagements kann bundesweit von allen interessierten Kommunen aufgegriffen werden. Die vorgegebenen Prozessschleifen und Umsetzungsschritte ermöglichen ein strukturiertes Vorgehen. Im Ergebnis zeigen sich dann die kommunalen Besonderheiten. Bereits im Projekt hat sich die Vielfalt der kommunalen Strukturen in Nordrhein-Westfalen darin abgebildet, dass jede der 16 Projektkommunen ihr individuelles Konfliktmanagementsystem entworfen hat.

Die Projektverantwortlichen möchten mit dieser Handreichungen die Erfahrungen weitergeben, aber auch dazu motivieren, diese systematische Form der Konfliktregelung in den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen selbst aufzugreifen.

Handreichung »Präventionsplan für zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt«

Ergänzend zum Praxishandbuch ist die Handreichung »Präventionsplan für zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt« eine spezifische Anleitung, um Kommunen bei der *Krisenprävention* zu unterstützen. Dieser Präventionsplan erlaubt es Kommunen, sich systematisch besser zu positionieren und ihre Fachleute mit interkultureller Konfliktkompetenz - wie Integrationsbeauftragte oder Verantwortliche in den Kommunalen Integrationszentren - bei integrationsspezifischen und interkulturellen Konflikten in die traditionellen kommunalen Krisenstäbe einzubeziehen.

Der »Präventionsplan für zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt« ist in allen Kommunen und Kreisen umsetzbar, die sich auf außergewöhnliche Situationen mit interkulturellen und integrationspezifischen Bezügen vorbereiten wollen. Die vorliegende Handreichung ist eine praxisgerechte Anleitung für die Ausarbeitung eines Präventionsplans.

Seit heute sind beide Handbücher online.

▶ <https://kommunale-integrationszentren-nrw.de/projekt-kommunales-konfliktmanagement-foerdern-teilhabe-und-integration-konstruktiv-gestalten>

Printexemplare können in der Landesweiten Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren (LaKI) bestellt werden. Senden Sie dazu eine E-mail an: ▶ petra.kofler-mertens@bra.nrw.de

[1]Ury, W./ Brett, J./ Goldberg, S. (1991) Konfliktmanagement: wirksame Strategien für den sachgerechten Interessenausgleich. Frankfurt/Main. S.12.

Download:

- ▶ Handbuch Kommunales Konfliktmanagement
- ▶ Handreichung Präventionsplan für zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt

Literaturempfehlung



Faller, Faller

Achtsames Management

Führungskompetenzen in Zeiten hoher Komplexität

Gebunden, 344 Seiten, im März 2018 erschienen

39,95 € ▶ [Details](#)



Faller, Faller

Innerbetriebliche Wirtschaftsmediation

Strategien und Methoden für eine bessere Kommunikation
Praxishandbuch

Broschiert, 234 Seiten, im Februar 2014 erschienen

38,50 € ▶ [Details](#)